



Estadio Santiago Bernabéu

Madrid | Zuschauer: 78'297

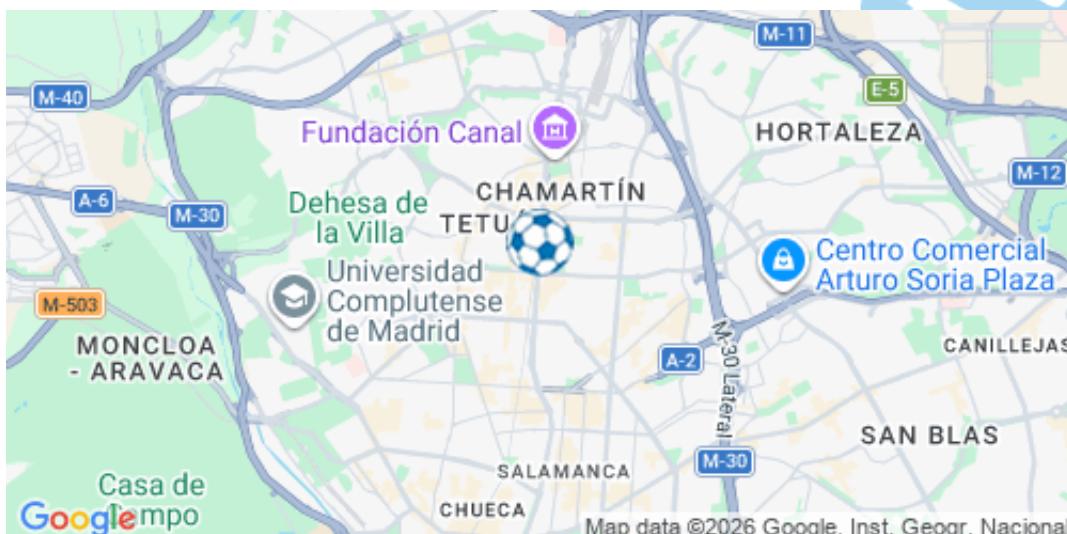
Anreise zum Santiago Bernabéu

Das Santiago-Bernabéu liegt am Paseo de la Castellana, umgrenzt von den Straßen Concha Espina, Padre Damián und Rafael Salgado. Das Stadion kann über die Linie 10 der Madrider U-Bahn (Station Santiago Bernabeu) erreicht werden. Die Autobuslinien 14, 27, 40, 43, 120, 126, 147 und 150 sowie an Feiertagen die 68 halten ebenfalls an der Spielstätte.

Gastrotipp

In der Nüüga Bar-Ristorante-Lounge (Calle de Santo Domingo de Silo 8) speisen Sie vor dem Spiel genüsslich und stossen auf das Spiel bei den Königlichen an!

Für ein Bier vor dem Spiel empfehlen wir das Brios Restaurante Cerveceria, gegenüber dem Stadioneingang 20.



Es ist eines der bekanntesten Stadien der Welt, ein wahrer Fußball-Tempel. Doch das Estadio Santiago Bernabéu ist Real Madrid nicht mehr schön genug, die "Königlichen" bauen ihre Heimat um. Die Zuschauerkapazität soll auf 90.000 Plätze erhöht werden, zudem werden Außenhülle und Dach erneuert.

Am 14. Dezember 1947 wurde das Santiago-Bernabéu-Stadion mit einem Spiel zwischen Real Madrid und dem portugiesischen Fußballklub Os Belenenses eingeweiht. Das Stadion galt damals als das beste und modernste. Später, im Jahre 1954, wurde es mit dem ersten Erweiterungsbau auch zum größten Stadion. Dieses Kolosseum erhielt den Namen von Santiago Bernabéu, um diesen Mann zu ehren, der für die Anhänger des Real Madrid einem Heiligen gleicht und zu deren Symbolfigur geworden ist. Bernabéu war mit seinem Glauben an den Verein und seiner Weitsicht der Zeit voraus und führte das großartige Projekt mit sicherer Hand, um es schließlich zum Erfolg zu führen. Das Santiago-Bernabéu-Stadion ist Austragungsort bedeutender sportlicher und gesellschaftlicher Ereignisse gewesen, so zum Beispiel des Endspiels der Fußballweltmeisterschaft in Spanien im Jahre 1982, verschiedener Endspiele der ersten spanischen Fußballliga sowie der Champions League 2010. Während einer Führung durch das Stadion kann man die Umkleideräume von Real Madrid, das Fußballfeld, die Tribünen, den VIP-Bereich und den Trophäensaal sehen, was für einen Fußballbegeisterten ein Nonplusultra darstellt.